

Richard Dehmel an Arthur Schnitzler, [1907]

LEHRER WOHLGEBOREN

erhalten anbei ein Exemplar meiner »Verwandlungen der Venus« im
vollständigen Wortlaut. Ich sende es Ihnen, weil ich annehmen darf, daß
5 Sie der genannten Dichtung, deren öffentliche Ausgabe an einer wichtigen Stelle
(Venus Consolatrix) auf gerichtlichen Befehl verstümmelt werden mußte, ein
rein ästhetisches oder ideelles Interesse entgegenbringen. Deshalb darf ich auch
glauben, daß Sie dieses private Exemplar, welches ich Ihnen als vertrauliche
Gabe überreiche, nicht in falsche Hände geraten lassen werden. Meine Absicht
10 dabei ist lediglich die, einige vollständige Exemplare des Textes dem Urteil der
Nachlebenden zuzuführen.

Mit besonderer Hochachtung

R. DEHMEL.

© CUL, Schnitzler, B 26.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 680 Zeichen
Druck

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Dehmel
Werke: Die Verwandlungen der Venus
Orte: Wien